

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Tom123“ vom 6. November 2020 21:17

Ich denke es ist auch einfacher, sich auf das Hamburger Beispiel zu konzentrieren. Letztlich ist es für uns ja auch egal, was die Schweiz macht. In D scheint es aber immer mehr Indizien für Infektionen an Schulen zu geben. Ich kann sagen, dass bei uns auch eher weniger bei Kindern getestet werden. Von einem Elternteil habe ich erst letzte Woche gehört, dass der (Kinder)arzt sagte: Lassen sie das Kind eine Woche zu Hause. Es ist doch eh egal, weil die Kinder keine schweren Verläufe haben. Die Test sind knapp und sollten daher nicht unnötig gemacht werden. Auf die Frage nach der Schule soll der Arzt gemeint haben, dass das Gesundheitsamt da eh nicht hinterherkommt. Wir haben dann entschieden, dass das Kind noch eine Woche zu Hause bleibt. Trotzdem bleibt ein mulmiges Gefühl.

Mein Favorit sind aber immer noch die Ärzte, die am Telefon entscheiden können, dass es sich nur um eine Erkältung handelt ...

Hat nicht erst die Studie in Bayern eine große Dunkelziffer bei den Kindern festgestellt?